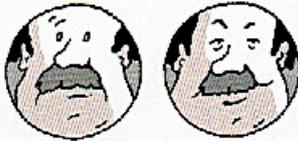


Salz und Pfeffer, März/April 2017



von Dupont et Dupont

Auguren, Anfang & Aperitif

In unserer Februar-Ausgabe orakelten wir hier, wer das **Rhybadhüsli** und wer den **Ackermannshof** in Basel übernehmen wird. Wir lasen im Kaffeesatz und dachten zu wissen, was Sache ist, wie einst die Auguren im alten Rom, und wurden doch überrascht. Die **MS Veronica** mit Kapitän Hugo Buser macht sich von der Breite auf zu neuen Ufern und dampft weiter ins St. Johann in den Ackermannshof, und das Rhybadhüsli übernimmt nicht wie gedacht Jérôme Beurret, sondern Alexander Kaden von der altehrwürdigen **Safran Zunft**. Vornehmlich Hugo Buser steht vor der Herkulesaufgabe, den kontaminierten Ackermannshof auf Erfolgskurs zu steuern. Wir zweifeln allerdings keinen Augenblick daran, dass er sein Schiff sicher durch die kulinarischen Untiefen steuern wird. Spannende Zeiten stehen bevor. Auch beim FC Basel, der nach dem Sommer unter einem neuen Führungsgremium spielen wird, was die zivilisierten FCB-Fans im **Didi Offensiv** am Erasmusplatz nicht weiter erschüttern kann. Die Fussball-Kultur-Bar wird bei FCB-Spielen und diversen Anlässen rege besucht. Wie letzthin, an der feuchtfröhlichen Buchvernissage von Felix Bornhausers neuestem Kriminalroman «Schmeitzky im Offside». Genug Basel. Denn nicht nur in der Rheinstadt gehen zahlreiche neue Beizen, Cafés und Bars auf. Selbst die mit dem Attribut behäbig behaftete Bundeshauptstadt gibt in der Szene mächtig Gas. Und wir wissen, wenn wir in Bern weilen, gar nicht mehr genau, wo wir hingehen wollen und sollen, so spannend ist das Angebot. Angesagt ist der **Löscher**, eine Gute-Laune-Beiz für zwischendurch und immer wieder, und wer auf schmackhaftes Bier abseits des Mainstreams setzt, trifft sich im **Barbière** und wechselt nach einem Teller Kalbsragout ins **Au Trappiste**, das ein kleines, stimmungsvolles und einmaliges Biercafé ist. Wer einen feinen Gaumen besitzt, ihn wieder mal herausfordern will und Lust auf eine Birnen-Sellerie-Suppe oder Randenravioli verspürt, sitzt im **Moment** in der ersten Reihe. Sven Stauffer und Florian Stalder haben das Talent, viele Berner und fremde Fötzel glücklich zu machen. Bei

all dem Neuen darf die Langzeitwohlgefühlbeiz **Harmonie** von Walter Aebischer und Fritz Gyger nicht unerwähnt bleiben. Wie wärs wieder einmal mit einer Original-St.-Galler-Olma-Eratwurst zum Aperitif, gefolgt von einer Portion Saure Mocke? Eben. ■

Rhyschänzli, Basel
www.rhyschaenzli.ch

Restaurant Veronica, Basel
www.msveronica.ch

Safran Zunft, Basel
www.safran-zunft.ch

Didi Offensiv im Restaurant Erasmus, Basel
www.didloffensiv.ch

Löscher, Bern
www.altfeuerwehrviktorla.ch

Barbière, Bern
www.barbiere-bern.ch

Au Trappiste, Bern
www.autrappiste.ch

Moment, Bern
www.moment-bern.ch

Harmonie, Bern
www.harmonie.ch

